

## **Pressemitteilung**

Niedernhausen, 26. April 2018

---

### **NABU-Kinder entdecken die Welt der Lurche**

Bei der Kinder- und Jugendgruppe des NABU Niedernhausen standen kürzlich Lurch, Wasserläufer & Co. auf dem Programm. An einem Samstagmorgen im April ging es auf eine kleine Exkursion zum Anglersee im Theißtal. Begleitet wurden die Kinder von den Betreuern Petra Fritsch und Jan Spatz. Bevor es losging, erzählte Bruno Harwardt den acht Kindern anhand von zwei Büchern etwas über Grasfroschlaich, Teichmolche und Wasserasseln sowie über die Larven von Feuersalamander, Eintagsfliege und Kleinlibellen. Die Kinder lernten, was Lurche, Schwanzlurche und Froschlurche sind, welcher Frosch am weitesten springt, welcher am lautesten quakt und welcher Lurch lebende Junge zur Welt bringt. Am Anglersee angekommen, fanden die Kinder außer Krötenlaich auch noch ein paar männliche Erdkröten vor und leider auch zwei tote Weibchen. Bruno Harwardt erläuterte, dass die Männchen bei der Krötenwanderung bzw. im Laichgewässer auf den Rücken des Weibchens springen, um den vom Weibchen frisch abgelegten Laich zu befruchten. Dabei würden sie recht rücksichtslos vorgehen – und manchmal säßen so viele Männchen auf einem Weibchen, dass dieses untergehe und ertrinke. Die Kinder hatten viele Fragen, liefen am Ufer entlang und fanden viele Tiere, die sie beim normalen Entlangschlendern wohl übersehen hätten. Sie lernten etwas über den Wasserläufer, den Rückenschwimmer und viele andere Kleinstlebewesen. Nach zwei Stunden waren alle wieder zu Hause und hatten einiges zu berichten.



*Welcher Lurch ist das? Bruno Harwardt konnte die Fragen der Kindergruppe des NABU Niedernhausen beantworten.*

*Foto: NABU/J. Spatz*